C++-Schnellübersicht

Programmstruktur

```
#include <iostream>
using namespace std ;
int main () {
  cout << "Hallo, Welt!" << endl ;
  return 0 ; // Kommentar
}</pre>
```

- ightarrow jeder Befehl muss mit einem Semikolon ; abgeschlossen werden
- → für lauffähiges Programm: Definition von int main () erforderlich

Variablen - Typen

Datentypen	Darstellung f.	Beispiel
int, long	Ganzzahlen	int n = 1;
float, double	reelle Zahlen	float $x = 3.1$;

Variablen – Sichtbarkeit

- ullet Deklaration in einer Funktion ightarrow Sichtbarkeit/Gültigkeit nur lokal in dieser Funktion
- ullet Deklaration außerhalb von Funktionen o Sichtbarkeit/Gültigkeit global im ganzen Programm

```
float y = 2.1 ; // global
float rechne (float x) {
  float z = sqrt(x) ; // lokal
}
```

for-Schleife

```
for (int i = 0 ; i < n ; ++i) {
  cout << i << " " << i * i << endl ;
}</pre>
```

- 1. Initialisierung, Wert für den ersten Schleifendurchlauf, ggf. Deklaration der Schleifenvariable
- 2. Laufbedingung, solange diese Bedinung erfüllt: iteriere weiter
- 3. Inkrementierung, nach jeder Iteration verändere die Schleifenvariable auf diese Weise

Mathematische Funktionen mit cmath

#include <cmath>

- inkludieren der Mathe-Library cmath vor(!) der main-Funktion
- z.B. für exp(), sqrt(), pow(x,y)

if - else if - else

```
if (n%2 == 0) { cout << "gerade" ; }
else if (n%2 == 1) { cout << "ungerade" ;}
else cout << "Fehler!" ;</pre>
```

Bedingung in runden Klammern () wird geprüft, falls wahr, Ausführung des folgenden Blocks in geschweiften Klammern {} (können weggelassen werden bei nur einzelnem Befehl)

Funktionen

}

- C/C++ ist eine *prozedurale* Sprache. Die Prozeduren heißen *Funktionen*
- Für ein lauffähiges Programm muss mind. die main-Funktion definiert werden.
- Funktionsdefinition:
 datentyp Name (parameterliste) {
 funktionskörper
 return ...;
 - Datentyp: z.B. int, float, void
 - Name: beliebig unter Einhaltung der Regeln (z.B. nicht "for")
 - Parameterliste: Übergabe von Variablen usw. an Funktion, z.B. float rechne(float x, float y)
 - Funktionskörper: enthält Befehle, die die Funktion beim Aufruf ausführt
 - return: Verlassen der Funktion und Rückgabe des angegebenen Wertes (Datentyp muss mit Funktionsdatentyp übereinstimmen)